

Uhldingen-Mühlhofen – Kompensationsflächen GE „Im Ried II“

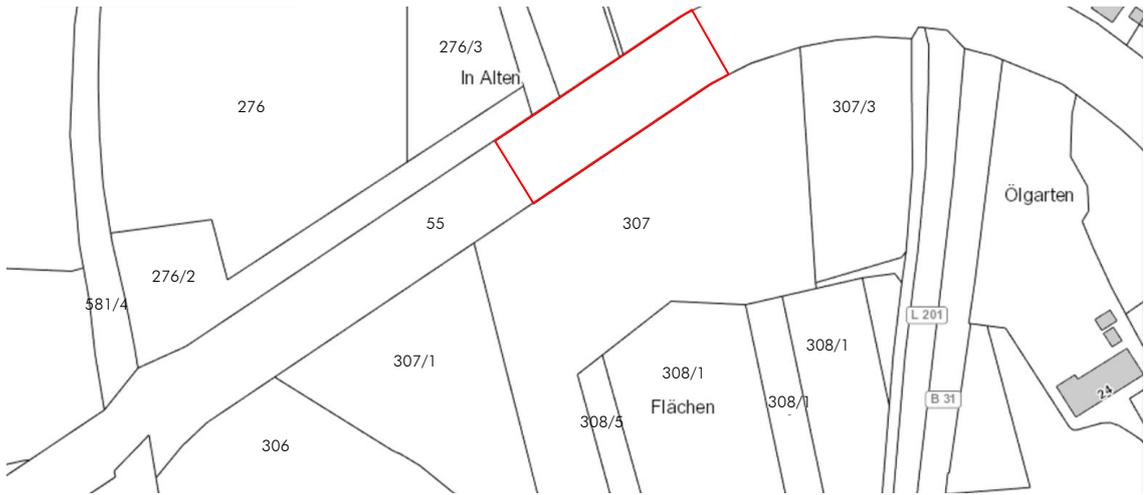
Erhebungsbogen

1.	Laufende Nr. der Maßnahme	12
2.	Lage der Ausgleichsfläche	Seefelder Aach, Querung L 201/ B31
	Gemeinde/Stadt	Uhldingen-Mühlhofen
	Gemarkung	Oberuhldingen
	Flur	0
	Flst.Nr.	55
	Fläche in m ²	1.630

2.1 Übersichtslageplan (TK 1:25.000), TK-Nr. 8221



2.2 Flurkartenausschnitt, Schutzgebiete & Fotodokumentation



Legende

Landschaftsschutzgebiet

- 

Biotop

- 
- 

Offenlandkartierung
Waldbiotopkartierung



3. Kompensationsmaßnahme

3.1 Kurzbeschreibung

3.1.1 Zustand der Fläche vor eingeleiteter Biotopentwicklung

Abschnitt der Seefelder Aach ca. 100-200 m von der Querung L 201/ B31 entfernt in westlicher Richtung mit ca. 1 m hohem Absturz. Langsame Fließgeschwindigkeit, im Uferbereich stellenweise Erosion und Ablagerung von Sohlsubstrat erkennbar. Gewässerverlauf in diesem Bereich mäßig bis stark begradigt.

Der Abschnitt liegt in einem Teilgebiet des LSG „Bodenseeufer“ (Nr. 4.35.031). Gewässerbegleitend befindet sich das nach § 30 BNatSchG/ § 32 NatSchG BW geschützte Biotop „Uferbewuchs Seefelder Aach zwischen Oberuhldingen und NSG“ (Nr. 182214357772).

3.1.2 Biotopwert der Fläche

Aufwertung Schutzgut Biotope

Ermittlung gemäß gemeinsamen Bewertungsmodell der LKR BO, RV, SIG

Bestand:				
Biotoptyp	Nr.	Fläche m ²	Biotopwert	Biotopwert gesamt
Mäßig ausgebauter Gewässerabschnitt	12.41	1.630	16	26.080
Summe Bestand:				26.080

Planung:				
Biotoptyp/ Punktuelle Maßnahme	Nr.	Fläche m ² / Herstellungskostenansatz	Biotopwert	Biotopwert gesamt
Verbesserung der Durchgängigkeit ¹		11.000 € ² (brutto)	11.000 x 4	44.000
Naturnaher Flussabschnitt ³ / Verbesserung der Gewässerstrukturgüte	12.30	1.630	21	34.230
Summe Planung:				78.230
Aufwertung durch Maßnahmen K1 und K2:				52.150

¹ ÖP-Bewertung bei punktuellen Maßnahmen: Pro 1,- Euro Maßnahmenkosten werden 4 Ökopunkte berechnet.

² Vorläufige Kostenschätzung (365° freiraum + umwelt (Objektplanung), Mai 2014, Details s. Anhang). Für eine exakte Kostenberechnung ist eine Detailplanung erforderlich. Die naturschutzfachliche Aufwertung in Form von Ökopunkten wird nach Umsetzung der Maßnahme an die tatsächlich angefallenen Kosten angepasst.

³ Abschlag 0,4: stark beeinträchtigter Gewässerabschnitt, begradigt, ausgebaut

Die Umsetzung der Maßnahmen führt zu einer naturschutzfachlichen Aufwertung von insgesamt **52.150 Ökopunkten**, die dem Bauvorhaben Gewerbegebiet „Im Ried II“ der Gemeinde Uhldingen-Mühlhofen zugeordnet werden können.

3.1.3 Kurzbeschreibung der Kompensationsmaßnahme

K1: Verbesserung der Durchgängigkeit der Seefelder Aach

In der Seefelder Aach ist der bestehende Absturz in seiner Durchgängigkeit durch den Einbau einer aufgelöste Riegelrampe (L 20 m, B 14 m) zu verbessern. Zur Überwindung des Gefälles werden insgesamt 3 Riegel mit Flussbausteinen (80/120) hergestellt. Gesamtlänge und Neigung gemäß Ausführungsplanung.

K2: Verbesserung der Gewässerstrukturgüte

Von der damaligen Gewässerdirektion Donau/ Bodensee sind Maßnahmen, wie z. B. das Setzen von Störsteinen, vorgesehen (Integrierter Gewässerschutz an der Seefelder Aach, Gemeinde Uhldingen-Mühlhofen, 2004). Dadurch wird die Gewässerdynamik erhöht. Aufgrund der Laufverlagerung kommt es zu einer Ablenkung der Strömung, was natürliche Prozesse (Erosion und Ablagerung), in Abhängigkeit von der Größe und Lage des Strukturelements, begünstigt.

Art und Umfang der in diesem Abschnitt zu setzenden Störsteine sind in enger Abstimmung mit dem RP Tübingen (Referat 53.2) und dem Landratsamt Bodenseekreis im Rahmen der Ausführungsplanung festzulegen.

3.1.4 Entwicklungsziel

Schaffung von struktur- und artenreichen Lebensräumen in einem anthropogen beeinträchtigten, naturfernen Gewässer. Erhöhung der Artenvielfalt und der Vernetzungs- und Lebensraumfunktion von Fließgewässern. Sicherung bzw. Aufwertung des vorhandenen Artenpotenzials.

3.1.5 Kompensationsmaßnahme primär für das Schutzgut/die Schutzgüter

Tiere, Biotopverbund

3.1.6 Aussagen der Landschaftsplanung (Landschaftsplan, Biotopvernetzung, Gewässerentwicklungsplan, sonstige grünordnerische Gesamtkonzeption)

Landschaftsplan 2020 des GVV Meersburg (2011), Kartenblatt West:

- Gewässerrenaturierung gem. Gewässerentwicklungskonzept Seefelder Aach (GVV Meersburg und Uhldingen-Mühlhofen, 2004)

Gewässerentwicklungskonzept Seefelder Aach (Gewässerdirektion Donau/ Bodensee Bereich Ravensburg (Entwurf), 1999):

- Eigendynamik ermöglichen
- Kontrollierte Laufentwicklung
- Entwicklung von naturnahen Uferstrukturen

Integrierter Gewässerschutz/ Gewässerentwicklung Seefelder Aach (Gemeinde Uhldingen-Mühlhofen, 2004):

- Verbesserung der Gewässerstrukturgüte/ Ökologische Aufwertung der Seefelder Aach
- Minimierung von Stoffeinträgen in das Gewässer
- Schaffung von Uferstreifen mit naturnahem Gehölzsaum
- Verminderung des Algenaufwuchses im Sommer durch bessere Beschattung des Gewässers

3.1.7 Rechtliche Sicherung

Flst. Nr. 55 im Besitz des Landes BW, Sicherung durch öffentlich-rechtliche Vereinbarung

3.2 Ausführliche Maßnahmebeschreibung (siehe Anlage)

3.2.1 Zustand der Fläche mit Bewertung der Fläche vor eingeleiteter Biotopentwicklung

3.2.2 Beschreibung der Kompensationsmaßnahme

3.2.3 Besondere Entwicklungsziele

3.2.4 Funktion innerhalb eines grünordnerischen Gesamtkonzepts (ggf. Begründung für ein Abweichen)

3.3 Praktische Umsetzung

3.3.1 Die Ausführung der Maßnahme erfolgt durch

eine fachkundige Firma bzw. den zuständigen Bauhof oder die städtische Grünpflege im Auftrag der Gemeinde Uhldingen-Mühlhofen

3.3.2 Nach Fertigstellung längerfristig notwendige Pflegemaßnahmen bzw. Nutzungen

3.3.3 Die Pflegemaßnahmen werden ausgeführt durch

4. Sonstige Anmerkungen

Datum

Unterschrift (Gemeinde)

5. Einbuchung

Anerkennung als Ausgleichsmaßnahme

Datum

Unterschrift (untere Naturschutzbehörde)

6. Abbuchung (Mehrfertigung zur Kenntnis an Landratsamt Bodenseekreis)

6.1 Bezeichnung des Verfahrens in dem die Kompensationsmaßnahme (ggf. Teilfläche) Verwendung findet

6.2 Biotopwert zum Zeitpunkt der Verwendung

Biotopwertzuwachs

(bei Teilfläche siehe jeweils Flurkarte/Flächenangabe)

6.3 Abbuchung aus dem Ökokonto am

6.4 Restfläche (siehe beiliegende Flurkarte) in m²

Datum

Unterschrift (Gemeinde)

20.05.2014

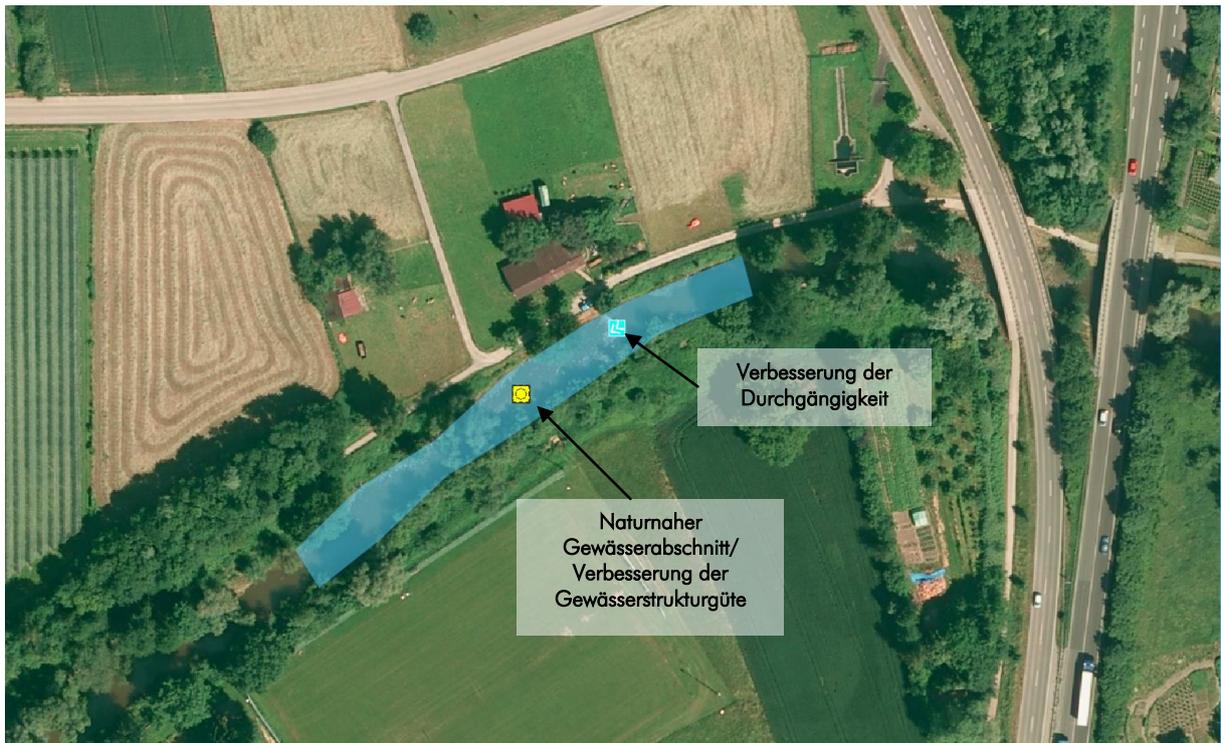
Datum

Modi, 365° freiraum + umwelt

Bearbeiter, Planungsbüro

Anhang

Ausgleichsmaßnahmen an der Seefelder Aach



Gemeinde Uhldingen-Mühlhofen Kompensationsflächen für das GE "Im Ried II"

Kostenschätzung



Lf.Nr. 12 Seefelder Aach K1 Verbesserung der Durchgängigkeit

Beschreibung:

Herstellen einer aufgelösten Riegelrampe mit 3 Riegeln; delta H= 1,0 m, L= 20 m, B = 14 m
 Ersetzen des Absturzes durch aufgelöste Riegelrampe mit 3 Riegeln, Flussbausteine 80/120

Pos.	Bezeichnung	Mengenermittlung	Menge	Einheit	EP	GP
1	Baustelleneinrichtung	psch.	1	psch.	500,00 €	500,00 €
2	Boden lösen, verwerten	psch. 5 m ³	5	m ³	18,00 €	90,00 €
3	Flussbausteine 80/120	14m*1m*1m =14m ³ *3 Riegel 42m ³ *2,4 =100,8 ~ 100 to	100	to	75,00 €	7.500,00 €
Baukosten netto						8.090,00 €
zzgl. 17 % Baunebenkosten						1.375,30 €
<hr/> Zwischensumme						9.465,30 €
zzgl. 19% Mehrwertsteuer						1.798,41 €
<hr/> Baukosten inkl. Baunebenkosten brutto						11.263,71 €

Zur exakten Kostenberechnung ist eine Detailplanung erforderlich!

Aufgestellt:
 Henryk Haberl
 Überlingen, den 19.05.2014
 365° freiraum + umwelt